

SONNTAGS- KONZERTREIHE 2019

KAMMERMUSIKSAAL PHILHARMONIE BERLIN



CHORVERBAND
BERLIN

SONNTAGS- KONZERTREIHE 2019

KAMMERMUSIKSAAL PHILHARMONIE BERLIN

Die Sonntagskonzertreihe im Kammermusiksaal der Philharmonie ist seit über einem Vierteljahrhundert das repräsentativste öffentliche Podium des Chorverbandes Berlin. Auch im aktuellen Zyklus wird jede Veranstaltung von drei oder vier Formationen bestritten. Daraus resultieren nicht nur abwechslungsreiche Nachmittage, es ergibt sich zudem die Gelegenheit, andere Ausdrucksmittel oder unbekannte Herangehensweisen zu entdecken und sich von neuen Ansätzen bereichern zu lassen. In allen Aufführungen findet sich eine übergeordnete künstlerische Idee, die miteinander entwickelt oder abgestimmt wurde und von denen getragen wird, die zusammen auf der Bühne stehen. Dies äußert sich in einem einheitlichen Motto, einem einigenden Genre, einem kollektiven Projekt oder einer durchgehenden Dramaturgie. Das gemeinsame Konzept trägt sowohl zu einer intensiveren Kooperation der Auftretenden als auch zu einer differenzierteren Auslotung des Themas bei. Gemeinschaftsauftritte der Mitgliedsensembles gehören generell zum Grundkonzept des Chorverbandes Berlin. Die Sonntagskonzerte sind dabei ein wichtiger Ansporn für die Beteiligten. Die Teilnahme ist zugleich Herausforderung und Anerkennung und markiert durch den besonderen Rahmen einen nachhaltigen Höhepunkt.

Der Chorverband Berlin wünscht allen Mitwirkenden und Gästen unvergessliche musikalische Erlebnisse und Eindrücke.

20.01.19

16 Uhr

Das italienische Wort „Chiaroscuro“ steht für einen bestimmten Stil in der Malerei und Grafik des Frühbarock. Künstler wie Caravaggio oder Rembrandt setzten vor düsterem Hintergrund starke Leuchteffekte und steigerten so den räumlichen und dramatischen Ausdruck der Szenen. Im Französischen heißt das Gestaltungsmittel „clair-obscur“, im Deutschen „hell-dunkel“. Drei Kammerchöre machen diese besondere Sehweise zum Leitmotiv ihres Konzerts. Kompositionen aus verschiedenen Epochen stehen dabei nebeneinander, verdeutlichen klangliche Gegensätze oder werfen musikalische Schatten. Wechselnde Formationen und unterschiedliche Aufstellungen schaffen ebenfalls Brüche, die die Stücke voneinander abtufen und ihre Wirkung schärfen. Zur Aufführung kommen Werke, die sich auch vom Inhalt her - direkt oder metaphorisch - den Phänomenen Licht und Dunkelheit widmen. Das kontrastreiche Spektrum reicht von der Renaissance bis in die Gegenwart, von Gesualdos „Tenebrae factae sunt“ („Finsternis brach ein“) über die Lichtgesänge der Romantiker bis zu „O nata lux de lumine“ („O Licht, vom Licht geboren“) aus Lauridsens Opus „Lux aeterna“ („Ewiges Licht“).

CHIAROSCURO – HELL & DUNKEL

Klangschattierungen zwischen Licht und Finsternis

Neuer Kammerchor Berlin

Leitung: Adrian Emans

**Kammerchor des
Collegium Musicum Berlin**

Leitung: Donka Miteva

Kammerchor Univocale Berlin

Leitung: Christoph D. Ostendorf

24.02.19

16 Uhr

Männer sind anders. Männer singen anders. Männer singen anders zusammen! Den Beweis dafür wollen vier schwule Chöre vereint an diesem Nachmittag antreten. Als erste Berliner Gemeinschaft solcher Art gründete sich 1987 Männer-Minne. 1990, nach der deutschen Wiedervereinigung, folgten die RosaCavaliere. Und der dritte Chor im Bunde ist SpreeKlang, fast ausschließlich gebildet aus ehemaligen Mitgliedern der anderen beiden Gruppen. Für die geballte stimmliche Power haben sich die Hauptstädter mit Schola Cantorosa außerdem Gleichgesinnte aus Hamburg eingeladen. Ihnen allen gemeinsam ist neben der stilistischen Vielfalt, die von Klassik und Barbershop über Jazz und Pop bis zu Musicalhits und Schlagern reicht, der ausgeprägte Revuecharakter ihrer Konzerte: Es sind Gesamtkunstwerke mit Choreographie, Kostümierung und anderen Showelementen. Gekrönt werden diese originellen Auftritte durch den lustvollen Humor, der sich zwischen Tiefsinn, Slapstick und Selbstironie bewegt und stets zündend aufs Publikum überspringt. Man darf gespannt sein, was die versammelte Hundertschaft von Sängern an Glitzer, Glamour und Charme auf die gediegene Bühne bringt.

MÄNNER SINGEN ANDERS!

Ansehnliche Kerle mit Kehle und Seele

Männer-Minne

Leitung: Holger Perschke

RosaCavaliere

Leitung: Katrin Schüler-Springorum

SpreeKlang

Leitung: Travis Shaw

Schola Cantorosa

Leitung: Gerd Jordan





31.03.19

16 Uhr

Hxos Chor Berlin

Leitung: Stelios Chatziktoris

Concentus Neukölln

Leitung: Thomas Hennig

Kammerchor JEUNESSE Berlin

Leitung: Johannes Dasch

Kammerchor Vocantare

Leitung: Nils Jensen

LUX

Ewige Fragen in alten und neuen Werken

Vier Kammerchöre in einem Konzert – solch Aufgebot gestattet die Aufführung von vielchörigen oder 16-stimmigen Kompositionen, wie sie in kleiner Besetzung nicht möglich wäre. Die Kooperation bereichert überdies durch Perspektivwechsel und ermuntert zum Experimentieren mit Formationen und Aufstellungen. So ist es eine reizvolle Herausforderung, das raumklangliche Potential des Kammermusiksaals nuanciert auszuschöpfen. Dafür haben die beteiligten Ensembles ein Programm erarbeitet, das sich den philosophischen Fragen der Menschheit widmet: Licht und Schatten, Tag und Nacht, Gut und Böse. Die Welt ist voller Gegensätze - und Grauzonen. Auf manche Ungewissheiten gibt nur die Kunst Antwort und zugleich Trost. Barocke und romantische Gesänge wie „Die mit Tränen säen“ von Schütz, „Unser Leben ist ein Schatten“ von Bach, „Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen?“ von Brahms oder „Ich bin der Welt abhanden gekommen“ von Mahler treten mit geistlichen und weltlichen Werken unserer Tage, so von Pärt, Krenek und Herzog, in einen spannenden Dialog.

28.04.19

16 Uhr

In der zeitgenössischen Chormusik wimmelt es von Kompositionen, die sich auf der Grenze zwischen „ernster“ und Unterhaltungsmusik bewegen. Da gibt es die - oft geistlichen - Stücke, die vom Satz her der klassischen Musik entlehnt sind, sich aber der Pop- und Jazz-Harmonik bedienen: die sogenannte „wohlklingende neue Chormusik“. Die Werke von Arvo Pärt haben wohl den Weg geebnet für solche meditativen Klänge der aktuellen angloamerikanischen und nordischen Chormusik. Und dann sind da Poparrangements, die eine klassische, homophone Satztechnik nutzen, wie bei Titeln der A-cappella-Ensembles The King's Singers oder Vocal Line. Die Chorschule Gropiusstadt und die des Mozart-Chores wollen sich nicht auf eine bestimmte Richtung festlegen lassen, sondern den Heranwachsenden eine Vielfalt von Literatur anbieten. Gemeinsam mit einem Gospel- und Popchor lassen sie die - hierzulande noch weit verbreitete - Trennung der Genres hinter sich und machen das Verbindende hörbar. Neben Volksliedbearbeitungen und Liedern aus Renaissance und Romantik erklingen Beispiele aus dem Gegenwartsschaffen, so von Lauridsen, Forrest, Sixten, Miškinis, Neske und Biebl.

IST DAS NOCH KLASSIK?

Populäre Grenzgängerei zwischen U- und E-Musik

gropies berlin

Leitung: Johannes Dasch

Berliner Mozart-Chor

Leitung: Sabine Fenske

Joyful Singers

Leitung: Simon Berg





26.05.19

16 Uhr

Singfrauen Berlin

Leitung: Franziska Welti

Classical Lesbians

Leitung: Sibylle Fischer

canta:re

Leitung: Thomas Noll

WANDEL UND VERGÄNGLICHKEIT

Besinnliche Töne im Zyklus des Lebens

Die beiden Frauenchöre Singfrauen Berlin und Classical Lesbians bringen ein neues Werk der japanischen Komponistin Mayako Kubo zur Uraufführung. In „Schnee – Von der Unzulänglichkeit des Sterbens“ geht es um Übergänge, Loslassen, Tod. Die Textgrundlage geht auf „Die Ballade von Narayama“ zurück. Diese Geschichte spielt in vergangenen Zeiten in einem Dorf, wo wegen der Lebensmittelknappheit Menschen, die das 70. Lebensjahr erreicht haben, nach alter Sitte hoch in die Berge getragen werden, um die Übrigen zu retten. Eingebettet wird der Zyklus in Lieder, die gleichfalls vom Werden und Vergehen erzählen und aus verschiedenen Ländern und Jahrhunderten stammen. So erklingen „Alles hat seine Zeit“ von Joseph Haydn und „Du bist Anfang und Ende“ des 1971 geborenen Javier Hagen, werden Motetten und Canzonetten der Renaissance durch eine barocke Psalmenvorlesung, einen georgischen Mariengesang aus dem Mittelalter oder Kompositionen der Gegenwart kontrastiert. Und mit Nysteds Improvisationsstück „Immortal Bach“ und dem dreichörigen „Sanctus“ von Giovanni Gabrieli beschließen die beteiligten Ensembles gemeinsam musizierend das berührende Konzert.

09.06.19

16 Uhr

Die erste große Liebe? Sowohl für die drei Dirigentinnen als auch für Rosina, das jüngste Mädchen des Spatzenchores, oder Adelheid, das älteste Mitglied des Clara Schumann Frauenchores, ist es: die Musik! Neben dieser Leidenschaft eint sie alle, über Generationsunterschiede hinweg, die besondere Geschichte ihrer Chöre. Denn sämtliche drei Ensembles wurden jahrzehntelang von Karola Marckardt - bis zu deren frühem Tode 2003 - geleitet und geprägt. Und noch immer besteht ein geradezu familiäres Band zwischen ihnen. So singen im Erwachsenenchor jetzt viele, die früher selbst im Kinderchor waren, andere sind als Eltern heutiger „Amseln“ dazugekommen. In die Nachwuchschöre wiederum strömen längst die Töchter Ehemaliger. Ihr gemeinsames Programm drückt in verschiedenen Sprachen und Stilrichtungen aus, was sie fasziniert: „The Rhythm of Life“ lässt die Körper pulsieren, „Music for a While“ löst die Sorgen in Luft auf und ein finnisches Stück zeigt, wie man mit der Stimme sogar Kartoffelwasser zum Kochen bringen kann. Der Bogen reicht von der Renaissance bis in die Gegenwart und schließt auch Musicalsongs, Volkslieder, Jazz und Weltmusik ein.

MUSIC WAS MY FIRST LOVE

Kleine und große Sängerinnen über ihre Passion

Clara Schumann Frauenchor

Leitung: Heike Peetz

Clara Schumann Kinder- und Jugendchor

Leitung: Ute Franzke

Spatzen und Amseln

Leitung: Vera Hahn



NEWSLETTER

des Chorverbandes Berlin e.V.



Das Berliner Chorleben wächst rasant.

Wenn auch Sie jeden Monat die neuesten Informationen über Termine und Trends zum chorischen Klang der Stadt erhalten möchten, melden Sie sich für den kostenlosen Newsletter des Chorverbandes Berlin an.

Lassen Sie sich gratis registrieren (unter <https://bit.ly/2RDAC2r>) oder schicken Sie eine Mail an **newsletter@chorverband-berlin.de** – und schon bekommen Sie die aktuellen Nachrichten zu Ereignissen und Entwicklungen der Szene bequem digital zugesandt.



Besuchen Sie uns online.

Schauen Sie einfach auf unserer Homepage **www.chorverband-berlin.de** vorbei!

Oder folgen Sie unseren Social Media Kanälen:

Facebook: **www.facebook.com/chorverbandberlin/**

Twitter: **twitter.com/CVB_Berlin**

SONNTAGS- KONZERTREIHE 2019

KAMMERMUSIKSAAL PHILHARMONIE BERLIN

Abonnement & Geschenk-Abo

- 20.01.2019** Neuer Kammerchor Berlin
Kammerchor des
Collegium Musicum Berlin
Kammerchor Univocale Berlin
- 24.02.2019** Männer-Minne
RosaCavaliere
SpreeKlang
Schola Cantorosa
- 31.03.2019** `Hxos Chor Berlin
Concentus Neukölln
Kammerchor JEUNESSE Berlin
Kammerchor Vocantare
- 28.04.2019** gropies berlin
Berliner Mozart-Chor
Joyful Singers
- 26.05.2019** Singfrauen Berlin
Classical Lesbians
canta:re
- 09.06.2019** Clara Schumann Frauenchor
Clara Schumann Kinder- und Jugendchor
Spatzen und Amseln

Sie haben Gelegenheit, ein Abonnement mit allen sechs Konzerten zu erwerben und über 25 Prozent zu sparen. Für Ihre individuellen Wünsche bieten wir Ihnen an, sich von zwei bis zu sechs Konzerten eine persönliche Auswahl zusammenzustellen.

Das Abonnement der Sonntagskonzerte können Sie **auch als Geschenk-Abonnement** erhalten.

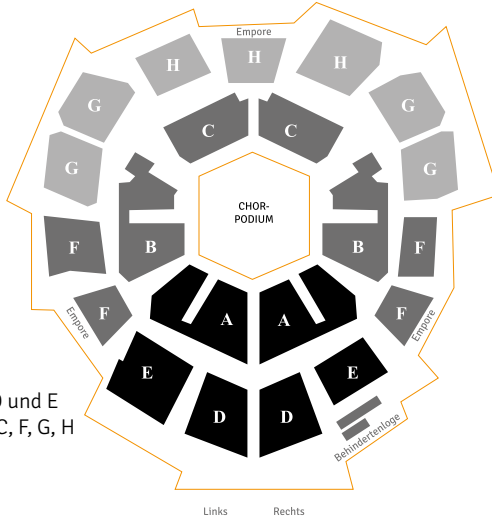
Diesen Service können Sie zu einem Aufpreis von 2,50 Euro für Verwaltungs- und Portokosten in Anspruch nehmen. Wenn Sie uns rechtzeitig beauftragen, garantieren wir Ihnen sehr gute Platzkarten. Diese werden der bestellenden Person mit Rechnung zugesandt.

Kartenverkauf

Chorverband Berlin, Tel.: 030 – 285 982 50,
mail: soko@chorverband-berlin.de und über
alle teilnehmenden Chöre oder
an der Tageskasse der Philharmonie

Einzelpreise

Gruppe I 15,00 €
 Gruppe II 10,00 €



Gruppe I = Block A, D und E
 Gruppe II = Block B, C, F, G, H

Abonnementspreise

Gruppe I
 6 Konzerte 67,50 €
 5 Konzerte 56,25 €
 4 Konzerte 45,00 €
 3 Konzerte 33,75 €
 2 Konzerte 22,50 €

Gruppe II
 6 Konzerte 45,00 €
 5 Konzerte 37,50 €
 4 Konzerte 30,00 €
 3 Konzerte 22,50 €
 2 Konzerte 15,00 €



Chorverband Berlin

Alte Jakobstr. 149
 10969 Berlin
 Fax: +49 30 283 23 12

Bestellung Abonnements Sonntagskonzerte 2019
 des Chorverbandes Berlin im Kammermusiksaal der Philharmonie

	Gruppe I	Gruppe II	Konzertauswahl
6 Konzerte	<input type="checkbox"/> 67,50 €	<input type="checkbox"/> 45,00 €	<input type="checkbox"/> 20.01.2019
5 Konzerte	<input type="checkbox"/> 56,25 €	<input type="checkbox"/> 37,50 €	<input type="checkbox"/> 24.02.2019
4 Konzerte	<input type="checkbox"/> 45,00 €	<input type="checkbox"/> 30,00 €	<input type="checkbox"/> 31.03.2019
3 Konzerte	<input type="checkbox"/> 33,75 €	<input type="checkbox"/> 22,50 €	<input type="checkbox"/> 28.04.2019
2 Konzerte	<input type="checkbox"/> 22,50 €	<input type="checkbox"/> 15,00 €	<input type="checkbox"/> 26.05.2019
			<input type="checkbox"/> 09.06.2019

Anzahl Abonnements als Geschenk-Abonnement mit Geschenkkunde

Name Telefon

Mailadresse

Anschrift

Datum/Unterschrift

Terminvorschau 2019

GRUNDLAGEN DER CHORLEITUNG 20./21. Januar 2019
Anmeldung über www.chorverband-berlin.de FEZ // Landesmusikakademie Berlin

SONNTAGSKONZERT 1 21. Januar 2019 // 16 Uhr
Neuer Kammerchor Berlin, Kammerchor des Collegium Musicum Berlin, Kammerchor Univocale Berlin
Kammermusiksaal der Philharmonie

SINGEN NACH NOTEN I 16.-17. Februar 2019
Anmeldung über www.chorverband-berlin.de FEZ // Landesmusikakademie Berlin

CHOR@BERLIN 21.-24. Februar 2019
Kooperation mit Deutscher Chorverband Radialsystem-V

SONNTAGSKONZERT 2 24. Februar 2019 // 16 Uhr
Männer-Minne, RosaCavaliere, Spreeklang, Schola Cantorosa
Kammermusiksaal der Philharmonie

TOTAL CHORAL 14.-30. März 2019
Pop-Jazzchor – Festival Café Theater Schalotte

6. CHORLEITERTAG BERLIN 16. März 2019 // 10-18 Uhr
UdK

SONNTAGSKONZERT 3 31. März 2019 // 16 Uhr
Hxos Chor Berlin, Concentus Neukölln, Kammerchor JEUNESSE Berlin, Kammerchor Vocantare
Kammermusiksaal der Philharmonie

CHOR OPEN STAGE // FRÜHLINGSAUSGABE 05. April 2019 // 19:30 Uhr
ufaFabrik, VariétéSalon

SINGEN NACH NOTEN I 06.-07. April 2019
Anmeldung über www.chorverband-berlin.de FEZ // Landesmusikakademie Berlin

SONNTAGSKONZERT 4 28. April 2019 // 16 Uhr
gropies berlin, Berliner Mozart-Chor, Joyful Singers
Kammermusiksaal der Philharmonie

SONNTAGSKONZERT 5 26. Mai 2019 // 16 Uhr
Singfrauen Berlin, Classical Lesbians, canta:re
Kammermusiksaal der Philharmonie

SONNTAGSKONZERT 6 09. Juni 2019 // 16 Uhr
Clara Schumann Frauenchor, Clara Schumann Kinder- und Jugendchor, Spatzen und Amseln
Kammermusiksaal der Philharmonie

SINGEN NACH NOTEN II 15.-16. Juni 2019
Anmeldung über www.chorverband-berlin.de FEZ // Landesmusikakademie Berlin

COSOA FESTIVAL 2019 17. – 18. August 2019 // 16 – 22 Uhr
Diverse Chöre aus Deutschland & Europa ufaFabrik, Sommerbühne



CHORVERBAND
BERLIN

Alte Jakobstr. 149
10969 Berlin
www.chorverband-berlin.de



Texte & Redaktion: Kati Faude

